

Zürich 13. Juli 2011

Jahresbericht 2010

Die Neuorientierung der Krippe SCHIGUNA

Der Vorstand

Die Vorstandsmitglieder waren während des letzten Jahres sehr gefordert. Flexibilität und Ausdauer prägten den Alltag rund um die SCHIGUNA

Aktuelle Situation

Dem Vorstand gehören folgende Personen an:

- Simone Oliva Präsident, Behördenarbeit
- Till Löffler anstehende Arbeiten
- Stefan Länzlinger anstehende Arbeiten
- Brigitte Mutter Krippe
- Regula Selman Krippe

Herzlichen Dank an Alle Vorstandsmitglieder, für die sehr geschätzte Mitarbeit im Jahre der Herausforderung.

Austritte aus dem Vorstand im Juni 2010

- Keine

Austritte aus dem Vorstand zum heutigen Tag,

- Simone Oliva
- Till Löffler

Simone und Till haben eine grossartige Arbeit für die SCHIGUNA geleistet. Im vergangenen Jahr waren sehr viele Turbulenzen zu bewältigen. Mit extremem Engagement haben sich beide speziell um das Weiterbestehen der Krippe eingesetzt. Simone hat diese schönen Räumlichkeiten entdeckt, mit den

Behörden verhandelt und viel Herzblut investiert. Till hat uns einen hervorragenden Innenarchitekten vermittelt, uns moralisch unterstützt und angepackt, wo auch immer es nötig war. Auch er war ganz mit dem Herzen dabei.

Ein grosses Dankeschön an Simone und Till.

Es verbleiben im Vorstand

- Stefan Länzlinger
- Brigitte Mutter
- Regula Selman

Die Revisoren

- Hans Vogler
- Daniel Stalder

Sie beide überprüften die stets präzise geführte Buchhaltung von Herta Fuog. Vielen herzlichen Dank, Hans und Daniel.

Wahl des Revisors zum heutigen Tag

Hans Vogler

Buchhaltung

- Herta Fuog

Herta Fuog liefert seit vielen Jahren für einen kleinen Anerkennungsbeitrag eine perfekte Buchhaltung.

Ein sehr herzliches Dankeschön an Herta Fuog.

Krippenjahr 2010

Das letzte Schuljahr war geprägt durch Turbulenzen, Rückschläge und Freude. Jede Medaille hat zwei Seiten. Unsere Nicht-Vertragsverlängerung im GZ Schindlergut hatte zur Folge, dass wir schlussendlich gestärkt aus den Turbulenzen in die neue Ära schreiten konnten. Es war ein sehr intensiver und zeitaufwendiger Prozess, uns vom alten Ort abzulösen, um positiv am neuen Ort beginnen zu können. Rückschläge, Verzögerungen, finanzielle Sorgen und die Ungewissheit der Zukunft haben uns geplagt. Ich glaube nun dürfen wir sagen: „Wir haben es geschafft!“

Hierbei möchte ich im Namen des Vorstandes und des Teams, allen Eltern ein sehr grosses Dankeschön aussprechen. Ihr habt uns in diesem Prozess in jeder Hinsicht toll unterstützt. Selbst der Umzug verlief geradezu lust- und humorvoll.

Unser Vermieter

Wir sind von den Vertretern unseres Vermieters „Schlaraffia Turicensis“ sehr wohlwollend aufgenommen worden. Wir bedanken uns herzlich, dass es uns möglich ist, die Kinderkrippe SCHIGUNA in diesen schönen Räumlichkeiten zu führen.

Innenarchitektur

Federico Billeter, der Innenarchitekt der neuen Räumlichkeiten, hat den Umbau und die Raumgestaltung geleitet. Er hat uns stets miteinbezogen und unsere Bedürfnisse sehr sensibel aufgenommen und umgesetzt. Wir bedanken uns herzlich bei Federico Billeter für das gute Zusammenwirken.

Sozialdepartement der Stadt Zürich

Die Stadt Zürich hat uns aus einem Fond einen grossen Betrag erteilt, damit wir die Neuanschaffungen und baulichen erforderlichen Massnahmen nebst unserem eigenen ersparten Mitteln finanzieren konnten. Wir sind für die finanzielle Unterstützung des Sozialdepartements der Stadt Zürich sehr dankbar.

Die Neuorientierung

Am 28. Februar 2011 eröffneten wir Tor und Tür an der Ackersteinstrasse.

Die Neugestaltung der Krippe war eine Herausforderung, verbunden mit viel Spass, und es macht uns Freude am neuen Ort, unsere schönen Räume und die Umgebung zusammen mit den Kindern zu entdecken und zu geniessen.

Unsere Arbeit mit den Kindern

Unsere Arbeitsweise richtet sich nach der Integrativen Pädagogik. Der soziale Aspekt steht im Vordergrund. Wir unterstützen die Kinder integrativ beim sozialen Lernen und befürworten die Solidarität an Stelle von Konkurrenz.

Teamarbeit

Wir reflektieren unsere Arbeit in den Sitzungen

- mit den Auszubildenden
- den Praktikantinnen
- als Leiterteam

Elternkontakt

Ein guter Elternkontakt liegt uns sehr am Herzen. Elterngespräche sowie die emotionale Integration der Eltern in der SCHIGUNA sind wichtige Aspekte.

Kinderbestand

Zurzeit werden in der SCHIGUNA 35 Kinder betreut. Ende Schuljahr 2010 haben 14 Kinder die Krippe verlassen, um in den Kindergarten zu wechseln. Seit März 2011 konnten wir den erweiterten Präsenzzeiten entsprechend neue Kinder aus dem Quartier Höngg aufnehmen.

Ausblick

Per Ende dieses Schuljahres 2011 werden 11 Kinder die SCHIGUNA verlassen. Zu Beginn des neuen Schuljahres ist die SCHIGUNA bereits gut besetzt.

Personalbestand des Krippenteams

Aktueller Bestand

- Dafina Durguni, Praktikantin 30%
- Sabrina Chirchetta, Praktikantin 100%
- Jonathan Oliel, Auszubildender, 1. Lehrjahr zum Fachmannbetreuer 100%
- Bettina Fuog, Auszubildende, 3. Lehrjahr zur Fachfraubetreuerin 100 %
- Brigitte Mutter, Ausbildnerin, STV Krippenleitung, 80%
- Regula Selman, Krippenleitung, 90 %
- Div. Springer/innen, je nach Bedarf

Abgänge 2010

- Yasmina Lötscher beendete per Ende Juli 10 das Praktikum, um eine Lehre als Fachfrau im Bereich der Gesundheit anzutreten.
- Sofia Alonso verliess uns leider Ende Dezember 10, sie wollte sich beruflich neu orientieren.

Ausblick 2011

- Sabrina Chirchetta beendet per Ende Juli 11 ihr Praktikum, sie wird eine Lehre als Coiffeuse antreten.
- Bettina Fuog wird per Ende Juli 11 die SCHIGUNA nach 4 Jahren verlassen. 1 Jahr davon war sie im Praktikum, während 3 Jahren absolvierte sie die Lehre. Bettina hat die Lehre sehr erfolgreich abgeschlossen, das Diplom wird per Ende Schuljahr erteilt. Bettina tritt per 1. August eine neue Stelle in einer Krippe in Zürich an.
- Davina Durguni, bis anhin 30%, wird ab August 11 in einer 100% Anstellung tätig sein.
- Brigitte Mutter bleibt weiterhin Ausbildnerin und STV Krippenleitung und erhöht die Stellenprocente um 5%
- Regula Selman ist weiterhin als Krippenleiterin tätig und erhöht die Stellenprocente um 5%

Ich bedanke mich bei allen Kolleginnen und Kollegen sowie auch bei den Springerinnen und Springer für die tollen Leistungen in diesem sehr anspruchsvollen Jahr.

Bettina gratulieren wir alle sehr herzlich für ihre bestandene Lehrabschlussprüfung, ihr Durchhalten und ihre Ausdauer.

Brigitte feierte im Mai 2011 ihr 10 jähriges Jubiläum, ich möchte ihr dazu herzlich gratulieren und mich für ihr Engagement und ihre vielen Spezialeinsätze besonders während des vergangenen Jahres bedanken.

Neu im Team ab Herbst 2011

- Eine Praktikant, 100%

Anlässe

Das SCHIGUNA Abschiedsfest, im Sommer 2010 hielten wir entsprechend der Wetterlage auf dem Heuboden ab. Das Fest war gemütlich doch auch besonnen, denn die Gefühle waren geprägt von Abschiedsgedanken unseres alten Standortes GZ Schindlergut.

Der Herbstmarkt im November 10 war der letzte gemeinsame Anlass zwischen dem GZ und der Krippe SCHIGUNA. Es war ein schöner Herbsttag, verbunden mit Wehmuts- und Aufbruchstimmung.

Tag der Offenen Tür

Am 12. März 2011 feierten wir den Tag der offenen Tür an der Ackersteinstrasse.

Es war ein schöner Anlass in ungezwungener Atmosphäre. Es trafen sich Krippenfamilien, auch neue Interessierte aus dem Quartier, sowie Freunde und Verwandte. Es entstand ein reger und interessanter Austausch.

Unsere heutige Situation

Wir sind glücklich an diesem schönen Ort zu sein und das schwierige Jahr erfolgreich überstanden zu haben. Wir sind zuversichtlich, dass alles weiterhin gut kommen wird und bedanken uns nochmals herzlich für die Unterstützung aller, die uns dabei geholfen haben.

Jahresbericht von Regula Selman